

Modellprojekt Rathausblock

Was sind die Gremien Zukunftsrat und Raum- und Flächenkuratorium?

Wie kann ich dort Delegierte*r werden?

Am **21. September 2021** werden die Delegierten aus dem Forum Rathausblock für den Zukunftsrat und das Raum- und Flächenkuratorium gewählt! Alle wichtigen Informationen zum Verfahren, den Gremien Zukunftsrat und Raum- und Flächenkuratorium selbst und eine Anleitung wie Sie sich als Delegierte*r bewerben können, sind hier für Sie zusammengefasst.

Was ist der Zukunftsrat und was sind seine Aufgaben?

Der Zukunftsrat ist das zentrale Gremium, das die gemeinwohlorientierte Entwicklung des Modellprojektes Rathausblock vorantreibt, in gemeinsamen Vereinbarungen konkretisiert und das Verfahren steuert. Im Gremium sind alle im Verfahren aktiven Akteur*innen vertreten.

Der Zukunftsrat besitzt eine zentrale **Steuerungs- und Entscheidungsfunktion** für die Entwicklung des Rathausblocks. Er hat gesetzte sowie gewählte Mitglieder aus Institutionen und Interessensvertretungen, die mit Entscheidungsrechten ausgestattet sind (siehe auch Zusammensetzung des Zukunftsrats).

Der Zukunftsrat hat eine **Empfehlungsfunktion**, er gibt ein Votum für die Art von Entscheidungen ab, die von den Verwaltungsstellen, weiteren Gremien, der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) oder dem Abgeordnetenhaus (AGH), der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH und der WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH getroffen und verantwortet werden müssen.

Der Zukunftsrat bestimmt und überprüft die Ziele der Entwicklung im Rathausblock, verabschiedet weiterführende **Projektvereinbarungen zur Kooperationsvereinbarung** und begleitet deren Umsetzung. Die Kooperationsvereinbarung wurde im vorangegangenen Gründungsrat (2018-2019) verabschiedet und legt die Arbeitsstrukturen fest. Sie finden diese hier: www.berlin.de/rathausblock-fk/zusammenarbeit/kooperationsvereinbarung

Der Zukunftsrat passt je nach Erfordernis **Prozess-, Arbeits- und Abstimmungsstrukturen** an, kann Arbeitsgruppen, Projekte, Werkstätten oder andere Arbeitsformate einberufen bzw. auch aufheben oder in andere Formate überführen. Der Zukunftsrat tagt in der Regel



zweimonatlich. Der Zukunftsrat wird durch eine Geschäftsstelle betreut. Eine **Vorbereitungsgruppe**, deren Zusammensetzung den Institutionen und Interessensvertretungen des Zukunftsrats entspricht, tagt 14tägig in zweistündigen Sitzungen, um die Treffen des Zukunftsrats vorzubereiten und erforderliche Entscheidungsgrundlagen aufbereitet in angemessener zeitlicher Frist vorzulegen. Auch hier sollten die Delegierten des Forums Rathausblock teilnehmen.

Die Struktur der Zusammenarbeit und damit auch die Rolle des Zukunftsrates wurden in einer Grafik veranschaulicht. Sie finden diese hier: www.berlin.de/rathausblock-fk/zusammenarbeit/gremien

Wie setzt sich der Zukunftsrat zusammen?

Der Zukunftsrat besteht aus 12 Personen. Diese setzen sich aus den Kooperationspartner*innen des Modellprojektes Rathausblock zusammen – zu denen auch das Forum Rathausblock zählt. Alle Kooperationspartner*innen haben jeweils auch Stellvertretungen, die bspw. im Krankheitsfall oder Urlaub das Stimmrecht übernehmen.

Aktuelle Zusammensetzung des Zukunftsrates:

Institutionen/Stadtgesellschaft und Anzahl der Sitze	vertreten durch
2 Vertreter*innen des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg	- Bezirksstadtrat Florian Schmidt - Alexander Matthes (Stadtentwicklungsamt / Gruppe Infrastruktur und Städtebauförderung)
2 Vertreter*innen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen	- Senator Sebastian Scheel - Katharina Janke-Wagner (Referat Städtebauförderung / Stadterneuerung)
4 Vertreter*innen des Vernetzungstreffens Rathausblock, davon 1 Vertreter*in der ansässigen Gewerbetreibenden	- Bertram Dudschus - Holger Gumz - Enrico Schönberg - Pamela Schobeß (Vertreterin der Gewerbetreibenden)
2 Delegierte des Forums Rathausblock	- Angela Brown - Thomas Fues



1 Vertreter*in der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH	- Birgit Möhring, Geschäftsführerin - (Stellvertretung: Christian Krüger)
1 Vertreter*in der WBM Wohnungsbau-gesellschaft Berlin-Mitte mbH	- Christina Geib, Geschäftsführerin - (Stellvertretung: Steffen Helbig)

Was wird gewählt und welche Termine muss ich einplanen?

Das Forum kann **2 Delegierte und 2 Stellvertreter*innen in den Zukunftsrat wählen**. Der Zukunftsrat tagt **zweimonatlich**. Zwischen den Zukunftsratssitzungen finden **14tägige Vorbereitungstermine** statt, bei denen die verschiedenen Aufgaben intensiv besprochen und gemeinsam im Konsens Empfehlungen formuliert werden (siehe Aufgabenbeschreibung).

Alle Sitzungen und Vorbereitungstermine finden **tagsüber und wochentags zwischen 9 Uhr und 19 Uhr statt**. Eine **Zukunftsratssitzung dauert 3 Stunden**, ein **Vorbereitungstreffen 2 Stunden**. Die Delegierten des Forums sollen bei **allen Sitzungsterminen** sowie den **Vorbereitungsterminen** dabei sein. Bitte prüfen Sie, ob Sie an den bereits bekannten Terminen (siehe unten) teilnehmen können.

Pro Treffen des Zukunftsrats und den dazugehörigen Sitzungen der Vorbereitungsgruppe wird den anwesenden Delegierte*n und Stellvertreter*innen eine **Aufwandsentschädigung von 35 Euro** finanziert.

Termine Zukunftsrat und Vorbereitungsgruppe

Mittwoch 27. Oktober 2021, 14-17 Uhr

Mittwoch 8. Dezember 2021, 15-18 Uhr

+ 14tägige Vorbereitungstermine mittwochs 13-15 Uhr, beginnend ab 6. Oktober 2021

Was ist das Raum- und Flächenkuratorium und was sind seine Aufgaben?

Das Raum- und Flächenkuratorium existiert seit dem 1. März 2021 als Gremium im Modellprojekt Rathausblock. Es ist als **Steuerungs- und Entscheidungszentrale für die Flächenvergabe** in der Entwicklung des Dragonerareals dafür verantwortlich, dass die Vergabe von Räumen und Flächen auf dem Areal im Einklang mit den Zielen und Vorstellungen der Kooperationsvereinbarung steht. Die verschiedenen **Belange von Wohnen, sozialen Projekten, Gewerbe, Waben, Kultur, Bildung und Nachhaltigkeit** müssen



bei der Raum- und Flächenvergabe stets im Blick behalten werden, sodass ein **sozialverträgliches und bunt durchmischtes Quartier** entstehen kann.

Um dies zu ermöglichen, werden bei der **Erarbeitung der Kriterien zur Flächen- und Raumvergabe** für die Segmente Gewerbe, Waben und Wohnen durch das Raum- und Flächenkuratorium die jeweils relevanten **Projektvereinbarungen** (z.B. Wohnen, Waben, etc.) sowie die **vertiefenden Arbeitsgruppen** einbezogen. Weitere Aufgaben können dem Gremium darüber hinaus durch den übergeordneten Zukunftsrat übertragen werden. Die Aufgaben werden regelmäßig durch das Gremium evaluiert und angepasst.

Wie setzt sich das Raum- und Flächenkuratorium zusammen?

Das Raum- und Flächenkuratorium besteht aus 12 Personen und setzt sich paritätisch aus zivilgesellschaftlichen und institutionellen Vertreter*innen zusammen. Das heißt es befinden sich sowohl Kooperationspartner*innen des Modellprojektes Rathausblock als auch weiteren Akteur*innen im Raum- und Flächenkuratorium.

Die aktuelle Zusammensetzung des Raum- und Flächenkuratoriums verteilt sich auf:

Institutionen/Stadtgesellschaft und Anzahl der Sitze	vertreten durch
1 Vertreter*in Gewerbetreibende/ Bestandsgewerbe auf dem Dragonerareal	- Pamela Schobeß
1 Vertreter*in Vernetzungstreffen Rathausblock (VTR)	- Enrico Schönberg
1 Vertreter*in Forum Rathausblock	- Angela Brown
1 Vertreter*in Gemeinwohlorientierte Wohngruppen	- Felix Marlow
1 Vertreter*in Wabenkonzept/ Wabenplanung	- Bertram Dudschus
1 Vertreter*in zivilgesellschaftlicher nach Abstimmung VTR/ Forum	- Roberta Burghardt
1 Vertreter*in Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen (SenSW)	- Katharina Janke-Wagner



1 Vertreter*in Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWEB)	- Thorsten Schäperkötter
1 Vertreter*in Bezirksamt Friedrichshain- Kreuzberg Stadtplanung (Stapl)	- Alexander Matthes
1 Vertreter*in Bezirksamt Friedrichshain- Kreuzberg Wirtschaftsförderung (Wifö)	- Marina Nowak
1 Vertreter*in der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH	- Wilma Frenkel
1 Vertreter*in der WBM Wohnungsbau- gesellschaft Berlin-Mitte mbH	- Fred Sommermeier

Was wird gewählt und welche Termine muss ich einplanen?

Das Forum kann **1 Delegierte*n** und **1 Stellvertreter*in** in das **Raum- und Flächenkuratorium entsenden**. Das Raum- und Flächenkuratorium tagt regelmäßig in einem **Rhythmus von ca. vier bis sechs Wochen** und trifft sich **unter der Woche werktags zwischen 9 und 18 Uhr**. Die geplante Sitzungsdauer beträgt in der Regel etwa **2-3 Stunden**.

Pro Treffen des Raum- und Flächenkuratoriums wird der anwesenden Delegierte*n und ggf. Stellvertreter*in eine **Aufwandsentschädigung von 35 Euro** finanziert.

Muss ich als Delegierte*r Vorwissen für die Mitarbeit in beiden Gremien mitbringen?

Für die Mitarbeit kann Jede*r mit einem Bezug zum Modellprojekt Rathausblock kandidieren. Besondere Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Kandidat*innen sollten Interesse haben, an der modellhaften Entwicklung des Rathausblocks mitzugestalten und möglichst zwei Jahre zuverlässig und kontinuierlich mitzuwirken.

Wie viel Verantwortung übernehme ich als Delegierte*r?

Die Delegierten repräsentieren die Interessen des Forums und vertreten diese im Zukunftsrat und im Raum- und Flächenkuratorium. Sie tragen Informationen über Themen, Diskussionen und Entscheidungen aus den Gremien wieder ins Forum zurück. Sie verstehen sich als Ansprechpartner*innen für Teilnehmer*innen des Forums. Eine Mitarbeit in der offenen Vorbereitungsgruppe zur Ausgestaltung des Forums ist nicht zwingend notwendig, bei Interesse aber immer möglich.



Gibt es Unterstützungsstrukturen?

Ja! Um den neu gewählten Delegierten einen optimalen Einstieg in die Arbeitsweise und Themen der Gremien zu ermöglichen, bieten wir ein Mentoring an. Für alle Fragen rund um die Kooperation, die Entwicklungsthemen, Verfahrensfragen, Hintergründe und Historie im Rathausblock steht das Team der Sanierungsbeauftragten S.T.E.R.N. als Mentorin zur Verfügung und ist jederzeit ansprechbar.

Wer darf sich bewerben und wie läuft die Wahl ab?

Als Mitglieder des Zukunftsrates und des Raum- und Flächenkuratoriums kandidieren dürfen alle Anwesenden im Forum Rathausblock am 21.09.2021. Kandidat*innen, die nicht persönlich im Forum anwesend sein können, müssen sich vorab bis zum 20.09.2021 per **Steckbrief oder Videobotschaft** bewerben. Alle sich zur Wahl stellenden Personen sollen einen Bezug zum Modellprojekt Rathausblock haben, der bei der Vorstellung der Kandidat*innen benannt werden muss: z.B. Anwohner*in, Gewerbetreibende im Gebiet oder der Umgebung, Vertreter*in einer Initiative, die sich mit dem Gebiet beschäftigt.

Alle persönlich anwesenden Kandidat*innen stellen sich im Forum kurz vor: Was motiviert Sie, sich im Modellprojekt Rathausblock einzubringen? Was verbindet Sie mit dem Modellprojekt Rathausblock? (Sind Sie z.B. Anwohner*in, Gewerbetreibende im Gebiet oder der Umgebung oder sind Sie in einer Initiative engagiert, die sich mit dem Gebiet beschäftigt?). Haben Sie sich bereits im Verfahren engagiert (Teilnahme in AGs, im Forum, an Werkstätten, etc.)?

Insbesondere werden Personen ermutigt, sich zur Wahl aufzustellen, die noch nicht in Initiativen im Rathausblock organisiert sind. Die Kandidierenden sollten für die Sitzungstermine des Zukunftsrates sowie auch deren Vorbereitung ausreichend Zeit mitbringen (s. oben).

Die Wahl erfolgt dann im Rahmen des öffentlichen Forums Rathausblock am 21.09.2021. Wählen dürfen alle an diesem Forum Anwesenden. Die Wahlordnung mit allen Regeln und die Steckbriefe zur Anmeldung werden rechtzeitig auf der Transparenzplattform des Modellprojekts Rathausblock www.berlin.de/rathausblock-fk veröffentlicht. Falls Sie nicht persönlich anwesend sein können, senden Sie den Steckbrief ausgefüllt bis zum 20.09.2021 an STERN.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldung zur Wahl:

Sanierungsbeauftragte S.T.E.R.N., rathausblock@stern-berlin.de, Tel. 030 – 44 36 36 24.